

Zusammenstellung der in der 12. Sitzung des Kreistages am 12.12.2022 gefassten Beschlüsse

Anwesend waren:

Landrat: Erwin Schneider

CSU: Stephan Antwerpen Karl Brandmüller Isabelle Brodschelm Benedikt Dittmann Dr. Jan Döllein Anton Föggl Dr. Michael Gerstorfer Martin Huber Stefan Kammergruber Maik Krieger Gisela Kriegl Franz Lehner Stephan Mayer Reinhard Müller Martin Poschner Maria Reichen-spurner Johann Schwanner Konrad Schwarz Wolfgang Sellner Dr. Tobias Windhorst Tobias Zech

SPD: Hubert Gschwendtner Maximilian Gschwendtner Peter Haugeneder Josef Jung Franz Kamhuber Florian Schneider Hans Steindl Günter Zellner

Freie Wähler: Konrad Heuwieser Herbert Hofauer Gottfried Mitterer Barbara Strehle Gert Unterreiner Dieter Wüst Manfred Zallinger

Die Grünen: Peter Áldozó Stefan Angstl Waltraud Himpsl-Philibert Maria Kapsner Gertraud Munt Monika Pfriendler Marcel Seehuber Gunter Strebel

FDP: Konrad Kammergruber Klaus Schultheiß

ÖDP: Martin Antwerpen Annemarie Zaunseder

Junge Liste: Franz Baisl Martin Kainzmaier Fabian Kolm Patrick Wurm

AfD: Johann Mittermeier Thomas Schwembauer Günther Vogl

Abwesende und entschuldigte Personen:

CSU: Heinz Donner Ingrid Heckner Alfred Stockner

SPD: Johanna Schachtl

Freie Wähler: Johann Krichenbauer

Öffentlicher Teil:

TOP 1 Feststellung der Jahresrechnung 2021 des Landkreises Altötting

a) Der Kreistag genehmigt folgende über- und außerplanmäßige Ausgaben über 100.000 €:

Haushaltsstelle	Text	Ansatz	Anordnung	im Deckungs- bzw. Zweckbindungsring abgedeckt	Überschreitung
0.5013.5430	Impfzentrum; Reinigungskosten	0 €	107.366,89 €	0,00 €	107.366,89 €
0.6131.6550	Bauordnung; Ausgaben für Prüfstatik usw.	450.000 €	571.853,19 €	4.172,15 €	117.681,04 €
0.7201.8630	Abfallwirtschaft; Zuführung zum Vermögenshaushalt	200 €	809.595,48 €	0,00 €	809.395,48 €
1.7201.9130	Abfallwirtschaft; Zuführung zur Gebührenausgleichsrücklage	200 €	809.595,48 €	0,00 €	809.395,48 €

b) Der Rechnungsprüfungsausschuss hat gem. Art. 89 LKrO die Jahresrechnung des Landkreises für das Jahr 2021 unter Beiziehung des Kreisrechnungsprüfungsamtes geprüft. Die örtliche Prüfung hat keine Gründe ergeben, die einer Feststellung nach Art.88 Abs. 3 LKrO entgegenstehen.

Der Kreistag stellt das Rechnungsergebnis wie folgt fest:

Jahresrechnung des Landkreises nach kameralistischer Buchführung

<u>Einnahmen:</u>	Verwaltungshaushalt	Vermögenshaushalt	Gesamtergebnis
Soll-Einnahmen	146.423.834,59 €	22.901.104,38 €	169.324.938,97 €
+ neue Haushaltseinnahmereste	0,00 €	9.139.000,00 €	9.139.000,00 €
- Abgang alter Haushaltseinnahmereste	0,00 €	- 12.197.593,91 €	- 12.197.593,91 €
- Abgang alter Kasseinnahmereste	-61.883,92 €	0,00 €	-61.8830,92 €
bereinigte Soll-Einnahmen	146.361.950,67 €	19.842.510,47 €	166.204.461,14 €

<u>Ausgaben:</u>	Verwaltungs- haushalt	Vermögens- haushalt	Gesamt- ergebnis
Soll-Ausgaben *)	146.026.492,57 €	14.182.537,09 €	160.209.029,66 €
+ neue Haushalts- ausgabereste	793.586,07 €	7.459.589,18 €	8.253.175,25 €
- Abgang alter Haus- haltsausgabereste	-458.127,97 €	-1.799.615,80 €	-2.257.743,77 €
- Abgang alter Kassen- ausgabereste	0,00 €	0,00 €	0,00 €
bereinigte Soll-Ausgaben	146.361.950,67 €	19.842.510,47 €	166.204.461,14 €

*) einschließlich Soll-Überschuss nach § 79 Abs. 3 Satz 2 KommHV-Kameralistik i. H. v. 0,00 €

einstimmig beschlossen Anwesend: 53+LR

TOP 2 Feststellung der Entlastung für das Rechnungsjahr 2021

Auf Vorschlag des Rechnungsprüfungsausschusses beschließt der Kreistag nach Feststellung der Jahresrechnung 2021 die Entlastung für das Jahr 2021 ohne Einschränkung.

einstimmig beschlossen Anwesend: 52+ Befangen: LR

TOP 3 Bilanz 2021 der Sparkasse Altötting-Mühldorf

Kein Beschluss

TOP 4 Antrag der Kreistags-Fraktion Bündnis 90/Die Grünen: Bericht zum Stand der Baumaßnahmen am Krankenhaus Altötting

Kein Beschluss

TOP 5 FOS/BOS - Vorstellung des Planungsentwurfes

**TOP 5.1 FOS/BOS - Vorstellung des Planungsentwurfs;
Antrag auf Vertagung der Beschlussfassung (KR Thomas Schwembauer)**

Der Kreistag möge beschließen, dass die Abstimmung über den Planungsentwurf vertagt werde.

mehrheitlich abgelehnt Ja-Stimmen: 3 Nein-Stimmen: 32 Anwesend: 34+LR

TOP 5.2 FOS/BOS - Vorstellung des Planungsentwurfes

Mit dem vorgestellten Konzept für einen Neubau der Beruflichen Oberschule Inn-Salzach im Lernhausmodell mit 7 Lernclustern besteht Einverständnis. Die Verwaltung wird beauftragt, auf dieser Basis vorbehaltlich einer Freigabe der dafür vorgesehenen Mittel im Haushalt 2023 und der dazu gehörigen Finanzplanung weiter zu planen.

mehrheitlich beschlossen Ja-Stimmen: 23 Nein-Stimmen: 12 Anwesend: 34+LR

TOP 6 Sanierung und Attraktivierung des Kreishallenbades in Neuötting

Mit den geplanten Maßnahmen im Kreishallenbad besteht Einverständnis, soweit sie die Flachdachsanierung, die Erneuerung der Küche, die Techniksanieierung und sonstige Maßnahmen betreffen. Nicht umgesetzt werden die Dachterrasse und der Anbau Wintergarten. Die Verwaltung wird beauftragt, die Haushaltsmittel im Rahmen des Haushalts 2023 zu beantragen, die gegebenenfalls erforderlichen Baugenehmigungen einzuholen und die Maßnahmen bis zur Wiedereröffnung im Herbst 2023 durchzuführen.

mehrheitlich beschlossen Ja-Stimmen: 34 Nein-Stimmen: 1 Anwesend: 34+LR

TOP 7 Beitritt der Gemeinde Stammham zum gemeinsamen Kommunalunternehmen Kreiswohnbau Altötting

Der Landkreis Altötting stimmt dem Beitritt der Gemeinde Stammham zum gemeinsamen Kommunalunternehmen Kreiswohnbau Altötting, der auch mit einem Sitz im Verwaltungsrat verbunden ist, der Erhöhung des Stammkapitals des gemeinsamen Kommunalunternehmens um 10.000 € und den damit zusammenhängenden Änderungen der Unternehmenssatzung zu.

einstimmig beschlossen Anwesend: 34+LR

TOP 8 Abfallwirtschaft; Antrag der Kreistagsfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zur Neuordnung des Verwertungsweges für die Biotonne und Grüngut

Der Kreistag des Landkreises möge beschließen, dass im Rahmen der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel

- Versuchsweise mehrere Hauskompostieranlagen (geeignet für Balkone) finanziert werden,
- in einem eng umgrenzten städtischen Gebiet des Landkreises versuchsweise ein Bringsystem für Biomüll angeboten wird,
- eine entsprechende Auswertung der Ergebnisse (z.B. mit der TU München) vorgenommen wird.

Zusätzlich kann der Information eine Fahrt z.B. des Umweltausschusses zu einer Bioabfallverwertungsanlage dienen.

Außerdem kann im Rahmen der Sitzungen von Landkreisgremien z.B. ein/e Vertreter/in des Landesamtes für Umweltschutz oder einer damit befassten Institution, wie etwa von „RGK Gütegemeinschaft Kompost Bayern e.V.“ (Herr Christian Letalik) eingeladen werden, um die neuesten technischen Entwicklungen auf diesem Gebiet aufzuzeigen, die für den Landkreis zukünftige Handlungsmöglichkeiten eröffnen.

mehrheitlich abgelehnt Ja-Stimmen: 9 Nein-Stimmen: 26 Anwesend: 34+LR

TOP 9 ÖPNV; Fortführung des Jugend-Freizeitickets im Landkreis Altötting

Der Kreistag beschließt den Erlass einer Allgemeinen Vorschrift im Sinne des Art. 3 Abs. 2 VO (EG) Nr. 1370/2007 als Satzung über den Ausgleich für Tarifmaßnahmen bei der Beförderung im ÖPNV auf dem Gebiet des Landkreises Altötting.

einstimmig beschlossen Anwesend: 34+LR

TOP 10 Antrag der AfD im Kreistag "Energiesouveränität Bayerns erhalten, Sabotage der Energieversorgung entgegenwirken, Solidarität mit dem Kreistag Traunstein üben, Wasserkraftpotential ausschöpfen, blaues Gold der Salzach nutzen"

Der Kreistag möge per separater Abstimmung und angesichts der auch in Bayern politisch gewollten Gefährdung einer stabilen Versorgung mit Elektrizität beschließen,

1. der Kreistag befürwortet eine wirtschaftliche Nutzung der, der Salzach inwohnenden Wasserkraft;
2. dem Kreistag darüber Bericht zu erstatten, welche Mengen an elektrischer Energie durch eine Nutzung der Wasserkraft der Salzach gewinnbar wären;
3. dem Kreistag darüber Bericht zu erstatten, welchen Stellenwert die Nutzung der Wasserkraft im Portfolio der „Energieversorgung Burghausen GmbH“ derzeit einnimmt und in Zukunft einnehmen wird;
4. der Kreistag beauftragt den Landrat sich in allen Gremien, darunter auch dem Landkreistag und der Staatsregierung und der Bundesregierung und der EU-Kommission für eine Nutzung der Wasserkraft der Salzach einzusetzen.

mehrheitlich abgelehnt Ja-Stimmen: 3 Nein-Stimmen: 32 Anwesend: 34+LR

TOP 11 Antrag der AfD im Kreistag "Covid-Impf-Nötigungen stoppen, Leben schützen, Gesundheit bewahren"

Der Kreistag möge per separater Abstimmung beschließen,

1. der Landrat, oder ein von ihm ausgewählter Vertreter berichtet auf der kommenden Kreistagssitzung, wie erklärbar sein soll, daß – wie in der letzten Kreistagssitzung durch Dr. Gersthofer und Vertreter der Gesundheitsamts ausgeführt – ein Teil der knapp 1300 durch Pfizer Worldwide Savety nach der Verabreichung der mRNA-Wirkstoffe festgestellten potentiellen Nebenwirkungen bei den jungen und gesunden Angehörigen des US-Militärs sich die Behandlungszahlen diverser, schwerer Krankheiten, darunter auch zahlreiche Krebsarten, vervielfachen, davon aber im Landkreis Altötting und/oder im Einzugsbereich der Inn-Kliniken nichts erkennbar sein soll;
2. der Kreistag legt dem Landrat nahe betreffend der weiteren Verabreichung von mRNA-Wirkstoffen mit dem Ziel zu remonstrieren, die weitere Verabreichung der mRNA-Wirkstoffe in seinem Zuständigkeitsbereich und im Einzugsbereich der Inn-Kliniken mindestens so lange zu auszusetzen, bis z.B. mit Hilfe einer Auswertung aller Abrechnungszahlen mindestens der in Anlage 2 aufgeführten Erkrankungen beweisen ist, daß die Zahl dieser Erkrankungen seit Beginn der Verabreichung der mRNA-Wirkstoffe in seinem Zuständigkeitsbereich und im Einzugsbereich der Inn-Kliniken nicht angestiegen sind;

mehrheitlich abgelehnt Ja-Stimmen: 3 Nein-Stimmen: 30 Anwesend: 32+LR

TOP 12 Antrag der AfD im Kreistag "Energiesouveränität Bayerns erhalten, Sabotage der Energieversorgung entgegenwirken, Bio-Wasserstoffherzeugung nach dem Stadtgasprinzip erforschen"

Der Kreistag möge per separater Abstimmung und angesichts der auch in Bayern politisch gewollten Gefährdung einer stabilen Versorgung mit Elektrizität beschließen,

1. der Kreistag beauftragt den Landrat, Herrn Prof. Edmund Lengfelder und/oder Herrn Ing. R. Koch der CdET GmbH in Güssing damit vor dem Kreistag der Bio-Wasserstoff-Konzept in einer der nächsten Sitzungen des Kreistags vorzustellen;
2. der Kreistag beauftragt den Landrat, bei der darauffolgenden Sitzung dem Kreistag zu berichten, welche Ressourcen im Landkreis vorhanden wären, die dem in dem in 1 vorgestellten Prinzip zuführbar wären;

mehrheitlich abgelehnt Ja-Stimmen: 3 Nein-Stimmen: 29 Anwesend: 31+LR

TOP 13 Antrag der AfD im Kreistag "GenX: Aus North Carolina und Dordrecht lernen, GenX-Filter installieren"

Der Kreistag möge per separater Abstimmung beschließen,

1. der Landrat oder einer seiner Vertreter berichtet dem Kreistag auf der nächsten Kreisratssitzung in wie vielen bisher genommenen Proben GenX identifiziert wurde und in welchen Konzentrationen;
2. der Landrat oder einer seiner Vertreter setzt sich dafür ein, dass der Standort GenX-emittierender Firmen im Landkreis Altötting, was GenX-Emissionen betrifft, nicht schlechter behandelt wird, als andere Standorte GenX-emittierender Firmen z.B. in North Carolina und / oder Dordrecht, Niederlande;
3. der Landrat oder einer seiner Vertreter setzt sich dafür ein, dass GenX-emittierende Firmen im Landkreis Altötting, mindestens mit gleich effektiv wirkenden GenX-Filteranlagen zur Filtrierung von emittierten Gasen (Luft) und emittierten Fluiden (Flüssigkeiten/Wasser) ausgestattet werden, wie andere Standorte GenX-emittierender Firmen z.B. in North Carolina und / oder Dordrecht, Niederlande;
4. der Landrat oder einer seiner Vertreter berichtet dem Kreistag auf der nächsten Kreisratssitzung wie und in welchem Umfang im Landkreis angesiedelte, GenX-emittierende Firmen, an deren anderen Standorten, insbesondere in North Carolina und Dordrecht, Niederlande ihre in die Umwelt abgegebenen Gen-X-Emissionen filtern;
5. der Landrat oder einer seiner Vertreter berichtet dem Kreistag auf der nächsten Kreisratssitzung ob die in 3 abgefragten Gen-X-Filter freiwillig, oder auf Anordnung der Behörden eingebaut wurden;
6. der Landrat oder einer seiner Vertreter berichtet dem Kreistag auf der nächsten Kreisratssitzung, welche Mengen an PFOS / PFOS-Äquivalenten, wie z.B. GenX seit 2012 jedes Jahr legal im Landkreis Altötting emittiert werden dürfen und auf welchen Wegen diese jeweils emittiert werden (z.B. Luft, Wasser o.ä.);
7. der Landrat oder einer seiner Vertreter berichtet dem Kreistag auf der nächsten Kreisratssitzung, wie die in 6 abgefragten Mengen jedes Jahr kontrolliert wurden und welche Indizien vorhanden sind, dass die genehmigte Menge überschritten worden sein könnte;
8. der Landrat oder einer seiner Vertreter berichtet dem Kreistag über die bisherigen Erfolge seines Engagements, die Gen-X-emittierenden Firmen im Landkreis auf dasselbe Emissions-Niveau zu bringen, wie es bei „Chemours in Dordrecht “ (NL) gelungen ist.

mehrheitlich abgelehnt Ja-Stimmen: 3 Nein-Stimmen: 29 Anwesend: 31+LR

TOP 14 Antrag der AfD im Kreistag "Schüler und Eltern nicht alleine lassen, Transparenz über die Unterstützung für Schüler zum Aufholen der Defizite durch die Corona-Maßnahmen herstellen"

Der Kreistag möge per separater Abstimmung beschließen,

1. der Landrat oder ein Vertreter berichtet auf der nächsten Kreistagssitzung über den aktuellen Stand der Umsetzung der von Bund und Land aufgesetzten zusätzlichen Programme mit dem Ziel durch die staatlichen Covid-Maßnahmen bewirkten Lerndefizite auszugleichen, wie z.B. dem Aktionsprogramm „Aufholen nach Corona für Kinder und Jugendliche“ des Bundes und dem bayerischen „Unterstützungsprogramm über 20 Millionen Euro“;

2. der Landrat oder ein Vertreter berichtet auf der nächsten Kreistagssitzung über vergleichbare Programme, die ihren Ursprung im Bezirk Oberbayern, oder im Landkreis Altötting haben;
3. der Landrat oder ein Vertreter berichtet zu den in 1 und 2 abgefragten Initiativen a) welche Beträge aus diesen Programmen den Landkreis erreicht haben; b) für welche Initiativen diese Gelder ausgegeben wurden, wie viele / welche Institutionen / Firmen von diesen Summen Anteile erhalten haben;
4. mit wie vielen / welchen Organisationen / Firmen / Schulen etc. der Landkreis zu dem in 1 und/oder 2 angefragten Themen Verträge abgeschlossen haben;
5. wie die in 4 abgefragten Verträge öffentlich ausgeschrieben worden sind;
6. wenn keine Gelder aus den in 1 und 2 abgefragten Programme im Landkreis angekommen sind, welche Initiativen die Vertreter des Landratsamt gestartet haben, um an derartige Gelder zu kommen und welches Schicksal jede dieser Initiativen genommen hat?

mehrheitlich abgelehnt Ja-Stimmen: 3 Nein-Stimmen: 29 Anwesend: 31+LR

TOP 15 Antrag der AfD im Kreistag "Recht wiederherstellen, "Corona-Diktatur" aufarbeiten, zu Unrecht Bestrafte rehabilitieren"

Der Kreistag möge per separater Abstimmung beschließen,

1. der Landrat berichtet auf der nächsten Kreistagssitzung über Art und Ausmaß der von ihm in seiner Funktion als Staatsbeamter ausgesprochener Strafen auf Basis der im November letztinstanzlich gekippten Rechtsgrundlagen mit dem Inhalt „Das Verlassen der eigenen Wohnung ist nur bei Vorliegen triftiger Gründe erlaubt.“
2. der Landrat wird vom Kreistag beauftragt, beim Ministerpräsidenten darauf hinzuwirken, dass dieser wegen der von ihm rechtswidrig in Kraft gesetzten Rechtsverordnung mit dem Inhalt „Das Verlassen der eigenen Wohnung ist nur bei Vorliegen triftiger Gründe erlaubt.“ den auf Basis dieser Rechtsverordnung im Landkreis Altötting Verurteilten und Bestraften Gnade im Rahmen der Bayerischen Gnadenverordnung zukommen lassen möge, z.B. auf Basis von § 4 Abs. 1 Bayerischen Gnadenordnung „(1) Das Begnadigungsrecht umfasst insbesondere die Befugnis, rechtskräftig verhängte Kriminalstrafen, Geldbußen und Ordnungsmittel zu erlassen, zu ermäßigen, umzuwandeln oder ihre Vollstreckung dauernd oder vorübergehend auszusetzen.“
3. der Landrat berichtet auf der nächsten Kreistagssitzung über Art und Ausmaß des Widerstands, den er selbst als Staatsbeamter gegen die Inkraftsetzung / Umsetzung etc. dieser rechtswidrigen Vorschrift geltend gemacht hat, wie z.B. eine Remonstration etc.

mehrheitlich abgelehnt Ja-Stimmen: 3 Nein-Stimmen: 29 Anwesend: 31+LR

TOP 16 Wünsche und Anfragen

TOP 16.1 Anfrage zu einer Verkehrszählung im Schulzentrum (KR Günther Vogl)

Kein Beschluss

TOP 16.2 Kurze Information zu GenX im Landkreis Altötting (Abteilungsleiter Dr. Franz Schuhbeck)

Kein Beschluss

TOP 16.3 Anfrage zum Stand der Windkraft im Landkreis Altötting (KR Thomas Schwembauer)

Kein Beschluss

TOP 16.4 Anfrage zum Katastrophenschutz im Landkreis Altötting (KR Hans Steindl)

Kein Beschluss

Altötting, 20.12.2022
Landratsamt Altötting

Richard Neubeck